

Pressemitteilung

29. Dezember 2016

Holger Kreuttner
Dipl. Oec.
Pressesprecher

Telefon 07361 508-1433
holger.kreuttner@ksk-ostalb.de

Forum UnternehmerWissen der Kreissparkasse Ostalb

In die historischen Hallen der ehemaligen Pumpenfabrik Ritz in Schwäbisch Gmünd, die seit einigen Monaten von der Oldtimer-Manufaktur B26 mit neuem Leben gefüllt werden, hatte die Kreissparkasse Ostalb im November zum dritten Forum UnternehmerWissen eingeladen. Das alte Fabrikareal war bis auf den letzten Platz gefüllt, als Sparkassenchef Carl Trinkl den DFB-Psychologen Prof. Dr. Hans-Dieter Hermann und Referent des Abends begrüßte.



v.l.: Vorstandsmitglied Dr. Christof Morawitz, Verwaltungsratsvorsitzender Landrat Klaus Pavel, Vorstandsvorsitzender Carl Trinkl, Prof. Dr. Hans-Dieter Hermann, stv. Vorstandsvorsitzender Andreas Götz

In seinem Grußwort zeigte Trinkl die Verlässlichkeit und Nachhaltigkeit der Partnerschaft zwischen Kreissparkasse und den regionalen Unternehmen, den Kommunen und Institutionen auf, „wodurch viel Gutes entsteht, das die Standortfaktoren und Wettbewerbsfähigkeit der Ostalb immer weiter verbessere“.

„Die Stiftungsprofessur im Bereich „Internet der Dinge“, an den Hochschulen für Gestaltung Schwäbisch Gmünd und der Hochschule in Aalen, sowie die Kinderforschungseinrichtung Explorhino, die Lernfabrik am Kreisberufsschulzentrum oder das Innovationszentrum an der Hochschule Aalen seien nur einige regionale Beispiele dafür, dass künftige Erfolge tatsächlich oft erst „Kopfsache“ sind“, so Trinkl.

An diese Feststellung konnte Hans-Dieter Hermann mit seinem Vortrag „Erfolg beginnt im Kopf“ direkt anknüpfen und die Gemeinsamkeiten von Spitzensport und Unternehmensführung aufzeigen. Warum der Erfolg im Kopf beginnt? Hermann nimmt das denkwürdigste Fußballspiel des Jahrhunderts als Beispiel: das 7:1 der Deutschen über Brasilien im Maracana-Stadion. Ballbesitz, Zweikämpfe oder Laufleistung – in allen statistischen Dimensionen waren die Brasilianer das bessere Team. Am Ende stand dennoch der historisch deutliche Sieg der Deutschen. „Das beweist, dass Erfolg im Kopf beginnt“, folgerte Hermann. Nicht die statistischen Werte entscheiden ein Spiel, sondern Teamspirit und gegenseitige Unterstützung.



Prof. Dr. Hermann bei seinem spannenden Vortrag in der vollbesetzten Manufaktur B26

Auch auf die Sparkassen und ihre Mitarbeiter ging Hermann ein: „Sie können sich selbst sagen: Wir sind die Guten.“ Öffentliche Geldinstitute stünden seit jeher an der Seite der Kunden und ermöglichten den Menschen beispielsweise besondere Anschaffungen. Daraus könne man viel Sinnhaftigkeit und Motivation für die tägliche Kundenberatung ziehen. Langanhaltender Beifall zeigte, dass Hermann mit seinem kurzweiligen und unterhaltsamen Vortrag sein Publikum erreicht und begeistert hat.

Nach dem Schlusswort des stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden Andreas Götzt, gab es für die Gäste die Gelegenheit mit dem Referenten persönlich ins Gespräch zu kommen und den Abend mit musikalischer Begleitung durch den Aalener Musiker Simon Fürst in einem faszinierenden Ambiente ausklingen zu lassen.



Die 650 Gäste des Forums UnternehmerWissen und auch (v.l.) Dr. Christof Morawitz, Carl Trinkl, Prof. Dr. Hans-Dieter Hermann und Andreas Götzt waren vom stimmungsvollen Ambiente und den ausgestellten Fahrzeugen in der Manufaktur B26 angetan